

Quelle: Eifeler Presse Agentur

Datum: 25.04.2014

Seite: <http://eifeler-presse-agentur.de/2014/04/eifel-camp-freilinger-see-ist-klimafreundlicher-gastgeber/>

## Eifel-Camp Freilinger See ist „klimafreundlicher Gastgeber“

Rund 250.000 Tonnen CO<sub>2</sub> werden im Jahr durch den Tages- und Übernachtungstourismus in der Nordeifel verursacht



Jan Lembach, Geschäftsführer Naturpark Nordeifel (3. v. r.), freut sich mit Ernst Lüttgau, Geschäftsführer Eifel-Camp (3. v. l.), und seinem Team über die Auszeichnung zum „Klimafreundlichen Gastgeber der Eifel“. Bild: Eifel-Camp

**Blankenheim-Freilingen** – Nachhaltiges Reisen ist zurzeit in aller Munde. Die Nachfrage nach klimafreundlichen Urlaubsangeboten steigt. Eine Umfrage ergab jüngst, dass 40 Prozent der Deutschen sich einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Urlaub wünschen (FUR, Reiseanalyse 2013). Die Naturerlebnisregion Eifel bietet mit einem vielfältigen und attraktiven Angebot für die ganze Familie hierfür die besten Voraussetzungen.

Auch bei einem Ausflug in die Eifel fallen klimarelevante Emissionen an: Rund 250.000 Tonnen CO<sub>2</sub> werden im Jahr durch den Tages- und Übernachtungstourismus in der Nordeifel verursacht. Um die klimaschädlichen Emissionen für den Aufenthalt in der Nordeifel zu reduzieren, hat der Naturpark Nordeifel in seiner Projektinitiative „KlimaTour Eifel“ zusammen mit vielen regionalen Partnern ein Bündel an Maßnahmen entwickelt, darunter auch die Zertifizierung von „klimafreundlichen Gastgebern“ in der Eifel. Bereits im Sommer 2013 haben sieben in Umwelt- und Servicefragen bestens aufgestellte Unterkunfts- und Gastronomiebetriebe die erste Zertifizierungsrunde zum klimafreundlichen Gastgeber erfolgreich abgeschlossen.

Fortan kann sich auch das Eifel-Camp Freilinger See zu den „klimafreundlichen Gastgebern der Eifel“ zählen. Die Besonderheit dabei: Das Eifel-Camp ist aktuell nicht nur der einzige Campingplatz unter den „Klimafreundlichen Gastgebern“, sondern auch der erste in Deutschland, der den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von Viabono erhält. Möglich gemacht hat dies der Naturpark Nordeifel, durch die Beauftragung der Anpassung der CO<sub>2</sub>-Bilanzierung für Campingplätze innerhalb der Initiative „KlimaTour Eifel“.

Im Rahmen eines Pressetermins auf der Anlage des Eifel-Camps überreichte Naturparkgeschäftsführer Jan Lembach, Ernst Lüttgau, Geschäftsführer Eifel-Camp, und seinem engagierten Team das Nachhaltigkeits-Zertifikat von Viabono und die CO<sub>2</sub>-Bilanz mit den überdurchschnittlich guten Energieeffizienzwert der Klasse A.

„Da Klimaschutz längst keine Angelegenheit mehr auf Landesebene ist, möchten wir als Unternehmen ein Zeichen setzen und haben uns durch Viabono zertifizieren lassen. Mit dem CO<sub>2</sub>-Fußabdruck lässt sich einfach und schnell der durchschnittliche Emissionswert je Übernachtung und Gast ermitteln. Zudem ermöglichen uns die Einordnung in bekannte Energieeffizienzklassen sowohl ein nützliches Marketing als auch unserem Gast eine transparente Orientierung“, so Ernst Lüttgau, Geschäftsführer Eifel Camp.

Grundvoraussetzung für die Zertifizierung als „klimafreundlicher Gastgeber“ im Rahmen der Projektinitiative „KlimaTour Eifel“ ist die Auszeichnung mit der Umweltmarke „Viabono“ und der

## Regionalmarke EIFEL - Pressespiegel - 2014

---

dazugehörigen CO<sub>2</sub>-Bilanz. Dadurch wird eine umweltgerechte und nachhaltige Betriebsführung gewährleistet, und die CO<sub>2</sub>-Bilanz bietet dem Gast eine transparente Darstellung über die Klimafreundlichkeit seines Aufenthaltes. Dabei spielt auch die Verwendung von saisonalen und regionalen Lebensmitteln eine herausragende Rolle, wie zum Beispiel Produkten der Regionalmarke Eifel: Durch kurze Transportwege werden nicht nur CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert, sondern auch die regionale Wertschöpfungskette unterstützt.

Klimafreundlicher Urlaub in der Eifel: Der Naturpark mit seiner herausragenden Natur- und Kulturlandschaft bietet in Zusammenarbeit mit den Touristischen Arbeitsgemeinschaften neben den „klimafreundliche Gastgeber“ auch „klimafreundliche Urlaubspauschalen“ an. Zusätzlich erhält jeder Übernachtungsgast bei teilnehmenden Betrieben ein „GästeTicket“ zur kostenfreien ÖPNV-Nutzung. Auch das „GästeTicket“ ist ein Ergebnis der Initiative „KlimaTour Eifel“ in Zusammenarbeit mit der StädteRegion Aachen, den Kreisen Düren und Euskirchen, den Verkehrsverbänden AVV und VRS, den Touristischen Arbeitsgemeinschaften und den beiden Großschutzgebieten Nationalpark Eifel und Naturpark Nordeifel.

Unter [www.klimatour-eifel.de](http://www.klimatour-eifel.de) findet man allgemeine Informationen zum Projekt „KlimaTour Eifel“ mit der Möglichkeit zum Download.

*(Quelle: Naturpark Nordeifel)*